

02.05.2022 11:29

Frauen und Mädchen

Nachholspieltage in der Frauen-Regionalliga Nordost



Haben wieder einen Grund zum Jubeln: Die "Viki-Girls" © Jule Haake

Jena gewinnt gegen Bischofswerda und spielt Remis bei Hohen Neuendorf

Am Ostermontag gewann der FC Carl Zeiss Jena II mit 3:0 (0:0) gegen den Bischofswerdaer FV. Nachdem Nelly Juckel (57.) die Thüringerinnen im Paradies in Führung brachte, blieb das Spiel weiter spannend. Gegen die tief stehenden Gäste sorgten erst die späten Treffer von Johanna Seifert (83.) und Tina Kremlitschka (89.) für die Entscheidung.

Knapp eine Woche später gastierte der FC Carl Zeiss Jena II zum Nachholspiel bei Blau Weiß Hohen Neuendorf. Das Spiel in der Niederheide endete 1:1 (1:0). Maja Wasiak (45.) brachte den Gastgeber kurz vor der Pause in Führung. Wie eine Woche zuvor traf Nelly Juckel (58.) und ermöglichte so die zumindest die Mitnahme eines Punktes.

Viktoria Berlin siegt in Erfurt

Nach nur zwei Punkten aus vier Spielen sorgte Viktoria Berlin mit dem 4:0 (1:0) beim 1. FFV Erfurt für einen eindrucksvollen ersten Sieg nach der Winterpause. Louise Jona Trapp (23.) traf für die Himmelblauen zur Führung. Nach der Pause unterstrichen Marlies Säger (62.) und der Doppelschlag von Anina Sange (70. und 84.) einen verdienten Auswärtssieg der Himmelblauen.

Am Tag der Arbeit lief es für den 1. FFV Erfurt gegen den FSV Babelsberg 74 beim 2:1 (0:1) besser. Helma von Zadow (18.) brachte die Gäste aus Babelsberg zwar in Führung. Unmittelbar nach der Pause glich Milena Reinhardt (46.) das Spiel jedoch aus und Anna Mittelsdorf (72.) drehte das Spiel zugunsten der Erfurterinnen.

Erster Sieg für den Rostocker FC

Der Rostocker FC sicherte mit 1:0 (1:0) im Abstiegsduell gegen den DFC Westsachsen Zwickau im elften Spiel seinen ersten Sieg und damit die Hoffnung auf den sportlichen Klassenerhalt. Malena Wiechers (13.) ermöglichte den Rostockerinnen mit ihrem Treffer des Tages die ersten drei Punkte und den Anschluss an die möglicherweise klassenerhaltenden 14. Platz.

Aus der Frauen-Regionalliga Nordost steigen die Plätze 15 bis 17 sicher ab. Der 14. bleibt in der Regionalliga, sollte der Aufstiegsaspirant der Liga sich in den Aufstiegsspielen durchsetzen. Setzt sich der Vertreter der Regionalliga Nord durch, würde die Mannschaft auf den 14. Platz ebenfalls absteigen. Nicht nur im Abstiegskampf bleibt es spannend. Noch drei Spieltage sind zu spielen.

[Hier geht es zur aktuellen Tabelle](#)



OSTSPORT.TV



polytan



```
//$(document).ready(function() { $(window).load(function() { var grid = new Muuri('.g2890'); });
```